

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 103 (1977)
Heft: 8

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 15.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Lass die Massen baden gehen. Komm, um Spanien zu sehen!

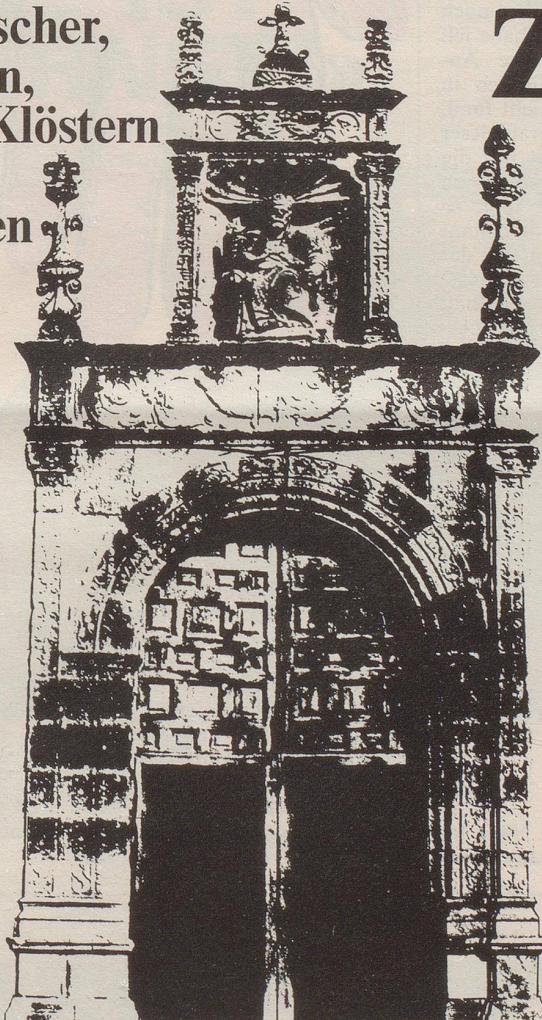
Es ist romantischer,
in alten Burgen,
Palästen und Klöstern
zu wohnen
als Sandburgen
zu bauen.

Sie brauchen nur zu wollen –
Tore und Portale stehen
weit offen. Und dienstbare
Geister bereit, Sie – den wichtigsten
Gast Spaniens – fürstlich
zu empfangen.

Spanien schätzt und
belohnt Gäste, die
nicht nur sein «Bade-
zimmer» sehen wollen.

Millionen bringen von Spanien kaum mehr nach Hause als gebräunte Haut. Von einem Land, das jedem, der sich auch nur eine Spur Schönheitssinn und Wissensdurst bewahrt hat, unter die Haut gehen müsste ...

Haben Sie sich noch nie geschworen, im Land zu vertiefen, was im Sand begann? Jetzt sollten Sie handeln. Denn noch nie war Spaniens Wunsch stärker, geliebt statt heimgesucht zu werden. Noch nie das Bedürfnis grösser, Sie zum Freund zu machen. Zum Botschafter, der zu Hause getreulich berichtet. – Eine Sympathie-Devise, die



Spanien auf lange Sicht mehr
nützt als harte Devisen.

**Wenn Sie im Mai
kommen, werden Sie ver-
wöhnt wie ein Staatsgast.
Und im Grunde
sind Sie es auch ...**

Das Spanische Ministerium für Information und Tourismus sagte sich: Im grossen Touristenstrom geht die Gastfreundschaft unter. Wenn wir menschliche Bande knüpfen wollen, müssen wir beim Einzelnen anfangen. Beim Individualisten, beim vielseitig Interessierten. Ihn locken wir tiefer ins Land. Dorthin, wo er den Hauch einer grossen Geschichte spürt. Wo er aufregende Zusammenhänge entdeckt. Wo er eine innere Beziehung zu Land und Leuten bekommt. Wir laden ihn ein, wenn Spanien am schönsten ist ... weil wir unter uns sind. Diesmal zusammen mit ihm; auf dass er uns besser kennenlerne.

**Und wohnen soll unser
Gast wie noch selten ein
Fremder gewohnt hat:
in unseren
PARADORES**

Das müssen wir Ihnen erklären: Der spanische Staat hat aus vielen historisch wertvollen Baudenkmälern keine muffigen Museen gemacht, sondern...einzigartige Hotels. Erstklass-Hotels, die punkto Komfort und Küche das Beste zu bieten haben, was Sie in Spanien finden. – Glückliche pittoreske Synthese von Vergangenheit und Gegenwart! Sie leben wie ein Grande in den jahrhunderte-alten Mauern eines Adelshauses; oder wie ein Ritter in einer trutzigen Burg. Sie werden vom freundlichen Personal



in der Landestradition umsorgt.
Ein wenig Phantasie – und die
Mauern beginnen zu reden ...

**Wen man zum Freund
machen will, den lässt man
nur das Allernötigste
selbst bezahlen.**

Sie fliegen mit einer Linienmaschine der IBERIA nach Spanien (und zurück). Sie werden dort – zusammen mit höchstens 29 andern Reisegefährten – von einem versierten, deutsch sprechenden Reiseleiter (mit staatlichem Diplom) erwartet und betreut. Sie bekommen unter kundiger Führung eine verschwenderische Fülle von dem zu sehen, was die wirkliche Größe und Schönheit Spaniens ausmacht. (Ausflüge im komfortablen, klimatisierten Car.) Sie wohnen und speisen in romantischen Paradores – für sich schon ein unvergessliches Erlebnis. Sie können unter 9 verschiedenen Reiseprogrammen das interessanteste auswählen.

**Und 10 Tage –
dem echten Spanien auf
der Spur – kosten Sie nur**

Fr. 1490.-
(alles inbegriffen)

rutas romanticas



Sponsor:
**Spanisches Ministerium
für Information und
Tourismus**

Mitarbeit::
Spanische Fluggesellschaft IBERIA
Spanisches Fremdenverkehrsamt

Organisation:
REISE-MEILE AG, 9001 St. Gallen
Telefon 071 22 33 44

Weg vom Strand – hinein ins Land!

Bitte ausfüllen und einsenden an
REISE-MEILE AG, Bahnhofplatz 1-3
9001 St. Gallen

Senden Sie mir unverbindlich Ihren Prospekt,
der alle 9 rutas romanticas Reiseprogramme ausführlich
beschreibt. (Routen, Daten, Preise, Leistungen)

Name, Vorname _____
PLZ/Ort _____
Strasse, Nr. _____

